90.1 MHz

Radio Unerhört Marburg

Freies Radio

 # 157

März 2019

Inhalt

Editorial
Kontakt 3

Programmhinweise:

onda-info
Jazz-Zeit 5

Jazz-Zeit
#Donnerstagfrühschicht 7

Jazz-Zeit
Unerhört live
Solar Music 11

Jazz Zeit
#Donnerstagsfrühschicht..... 13

Jazz-Zeit
Unerhört live
Workshop: Lange Nacht der Jingles 15

Doppelseite:

Interview mit The Flims 8

mail@radio-rum.de
www.radio-rum.de
rum901
rum901
@rum901

Der Redaktionsschluss für das nächste Programmheft (April) ist am 12. März
Bitte sende deine Ankündigungen an heft@radio-rum.de.

IMPRESSUM

Das monatliche Programmheft erscheint in einer Auflage von 1.000 Stück, Nr. 157
Herausgeber: Radio Unerhört Marburg e.V. (RUM)
Rudolf-Bultmann-Straße 2b, 35039 Marburg,
Druck: diedruckerei.de;
Redaktion: C. Deluca (cd), F. Grimmel (fg) , A. Leder (al); *Layout: al,* cd, fg; Titelbild: Lerkrat Tangsri
Für alle namentlich gekennzeichneten Beiträge sind die Verfasser:innen selbst verantwortlich, sie geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Angaben im Heft ohne Gewähr.

Sendung verpasst? Dann schau' auf **http://www.radio-rum.de/blog/series/sendungen/** vorbei oder scanne obenstehenden QR-Code und höre dein Lieblingsprogramm als Podcast nach!

Radio Unerhört Marburg e.V. ist Einsatzstelle im FSJ Kultur und bedankt sich bei der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen für die freundliche Unterstützung.

Editorial

Während es die Jazz-Zeit auch im März noch in den eisigen Norden, nach Norwegen zieht, ist so langsam der Frühling in Marburg angekommen.
Zeit also die Fenster zu öffnen und frischen Wind in unser Funkhaus zu lassen. Frischen Wind bekommen wir immer mit Hilfe unserer Wochenendworkshops, bei der ihr alles lernt was Radio machen aus macht. Das Ergebnis ist dann auch gleich im Programm zu hören, in Form der Sendung RUMprobieren. Am 10. März um 14 Uhr ist es wieder so weit. Für März gibt es leider nur noch eine Warteliste, aber im Juni gibt es noch ganz viel Platz.
Damit das gelernt auch gleich in Sendungen umgewandelt werden kann haben wir unser Programm entstaubt und so wieder Sendeplätze frei gemacht.
Wenn ihr euch einfach mal informieren möchtet was Radio so kann gibt es auch das Info-Cafe, das jeden Dienstag von 16 – 18 Uhr in unserem Funkhaus statt findet.
Informieren und Menschen zeigen wie einfach Radio machen ist, steht auch im Mittelpunkt der Schulklassenführungen die wir, nach der Sanierung, wieder anbieten. In Zusammenarbeit mit der Jugenherberge Marburg, kommen seit über 10 Jahren Schulklassen zu uns die hier ihre Klassenfahrt verbringen und in 2 Stunden uns und Sendungserfahrung sammeln. Den am Ende eines jeden Besuchs steht eine kleine, gespielte Sendung die von der Klasse produziert wurde und auf CD mitgegeben wird.
Für unsere Sendungsmachenden bieten wir diesen Monat auch was zum lernen, nämlich wie Jingles produzierten werden und was überhaupt ist. Mehr zu dem Workshop am 30. März findet ihr auf Seite 15.
Wie immer findet ihr auf der Doppelseite ein spannendes Bandinterview, das die Montagsfrühschicht geführt habt und auch sonst ganz viele Programmhighlights im März in diesem Heft.
(al)

Kontakt

ruf uns an

Telefon (Büro): 06421 - 683265
Fax: 06421 - 961995

Studio A: 06421 - 961991
Studio : 06421 - 961992

Bürozeiten:
Mo. – Fr. 11 – 15 Uhr,
Di. auch 16 – 18 Uhr

komm vorbei

RUM-Info-Café
(für alle Radio-Interessierten):
dienstags, 16 – 18 Uhr

Termine im März

- **Radioplenum**
  (für alle Sendungsmachenden):
  Dienstag, 12. März, 19 Uhr

Einführungsworkshop

08. – 10. März
08. – 10. Juni

Anmeldung unter
https://www.radio-rum.de/blog/wochenendworkshop/

Radioprogramm 25. Februar – 03. März 2019

	Montag , 25.02..	Dienstag, 26.02..	Mittwoch, 27.02.	Donnerstag, 28.02.	Freitag, 01.03.	
07:00	Frühschicht					07:00
08:00						08:00
09:00	Frühschicht					09:00
10:00						10:00
11:00	Persisch-Deutsches Magazin	Höllenlärm	offen	Funk für Fische	Barnamay Kurdi	11:00
12:00					offen	12:00
13:00	radio%attac onda-info	Traumawellen	offen	offen	offen	13:00
14:00	Crossover	Progresiva	Kranschinats	offen	Sammelsuri-RUM	14:00
15:00			Solar Music	offen		15:00
16:00	Tunes from the void PSYCH	offen	offen	offen	Late night chaos	16:00
17:00					offen	17:00
18:00	Traumawellen	offen	Zu Besuch bei den Yupka	offen	radio%attac onda-info	18:00
19:00	Lieblingsrap		offen		offen	19:00
20:00	Parkinsongs	offen	Kranschinats	Auf den Schirm!	offen	20:00
21:00			Solar Music			21:00
22:00	Unerhört Live	offen	offen	offen	offen	22:00
23:00						23:00
24:00	Democracy Now! und Wiederholung der Sendungen von 18 - 19 Uhr					24:00
02:00	Wiederholung von 20 - 24 Uhr und Wdh. von 19 - 20 Uhr					02:00

Wiederholungen

Livesendungen

	Samstag, 02.03.	Sonntag, 03.03.	
07:00	offen	offene Nacht	07:00
08:00			08:00
09:00	Deutsch-Afghanisches Magazin	offen	09:00
10:00	Jazz-Zeit	Trotzfunk	10:00
11:00			11:00
12:00	Benvenuti!	Deutsch-Afghanisches Magazin	12:00
13:00	offen	Funk für Fische	13:00
14:00	Persisch-Deutsches Magazin		14:00
15:00		Barnamay Kurdi	15:00
16:00	offen	offen	16:00
17:00			17:00
18:00	Music was our first Love	Langsamfahrt	18:00
19:00		offen	19:00
20:00	Afro Latino Power	(* Lumiere Time	20:00
21:00			21:00
22:00	offen	Jazz-Zeit	22:00
23:00	offene Nacht		23:00
24:00		Afro Latino Power	24:00

onda-info

Freitags, 18:30 – 19 Uhr

Das Radioprojekt onda übersetzt, produziert und bietet deutschsprachigen Radiostationen Beiträge an, die von Agenturen oder KorrespondentInnen verschiedener Länder Lateinamerikas erstellt wurden.

Das Themenspektrum reicht von Abtreibung bis zu Zivilgesellschaft. Es geht um neue musikalische Trends, politische Bewegungen, Landrechte von Indígenas, ökologische Folgen von Staudämmen, die Auswirkung von Frauenhandel, die neue Armut der Mittelschicht, Ökotourismusprojekte, die Veränderung in den jüdischen Gemeinden der Region, etc.

Unsere KorrespondentInnen sind vor Ort, um aktuell zu berichten, Hintergründe zu beleuchten oder Nachrichten aus einem anderen als dem Mainstream-Blickwinkel zu betrachten.

Mehr Info unter www.npla.de

Jazz-Zeit: Norwegen, Vol. 2

Sonntag, 03.03., 22 – 24 Uhr

In dieser Folge unserer Norwegen-Reihe gibt's abwechselnd Gedengel und Geflöte. Genau genommen zwei aktuelle Veröffentlichungen des E-Bassisten Per „The Bass Viking" Mathisen, zwei Chöre (die angesagten Trondheim Voices und Oslo 14), zwei Veröffentlichungen des Labels Jazzland (die Sängerin Beady Belle und Elektronik mit Tortusa) und zweimal den Tastier Jan Gunnar Hoff in lebhaft (am 17. gibt's ihn in ruhiger). Eine besondere Empfehlung schließlich ist die CD von Violinist Ola Kvernberg.

Radioprogramm 04. – 10. März 2019

	Montag, 04.03.	Dienstag, 05.03.	Mittwoch, 06.03.	Donnerstag, 07.03.	Freitag, 08.03.	
07:00	Frühschicht					07:00
08:00						08:00
09:00	Frühschicht					09:00
10:00						10:00
11:00	Persisch-Deutsches Magazin	offen	(* Lumiere Time	Funk für Fische	Barnamay Kurdi	11:00
12:00					offen	12:00
13:00	radio%attac onda-info	Traumawellen	Klassik rundheRUM	Kulturbeben	offen	13:00
14:00	offen	Progresiva	Kranschinats	Take 42	Podcast8472	14:00
15:00		offen	Solar Music	offen		15:00
16:00	offen	offen	offen	offen	Musikfabrik	16:00
17:00					offen	17:00
18:00	Traumawellen	Radio in leichter Sprache	Kulturbeben	offfen	radio%attac onda-info	18:00
19:00	offen	offen	Kalaschnikov		offen	19:00
20:00	offen	Quatchbrötchen	Kranschinats	Auf den Schirm!	Tunes From The Void PSYCH	20:00
21:00		Musikalische Verbrechen	Solar Music			21:00
22:00	offen	offen	offen	offen	offen	22:00
23:00						23:00
24:00	Democracy Now! und Wiederholung der Sendungen von 18 - 19 Uhr					24:00
02:00	Wiederholung von 20 - 24 Uhr und Wdh. von 19 - 20 Uhr					02:00

Wiederholungen

Livesendungen

	Samstag, 09.03.	Sonntag, 10.03.	
07:00	offen	offene Nacht	07:00
08:00			08:00
09:00	Deutsch-Afghanisches Magazin	offen	09:00
10:00	Jazz-Zeit	Trotzfunk	10:00
11:00			11:00
12:00	Benvenuti!	Deutsch-Afghanisches Magazin	12:00
13:00	offen	Free Wheel	13:00
14:00	Persisch-Deutsches Magazin	RUMprobieren	14:00
15:00		Barnamay Kurdi	15:00
16:00	Africa in True Light	Höllenlärm	16:00
17:00			17:00
18:00	offen	Kulturbeben	18:00
19:00	2spacechaserz	offen	19:00
20:00	TIPKIN	Jazz-Zeit extra	20:00
21:00			21:00
22:00	offene Nacht	Jazz-Zeit	22:00
23:00			23:00
24:00		TIPKIN	24:00

Jazz-Zeit: Losen (Norwegen Vol. 3)

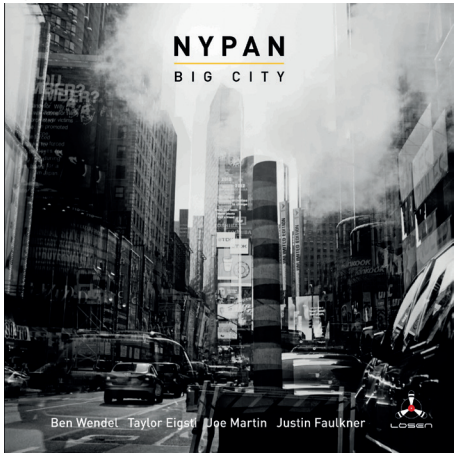
Sonntag, 10.03., 20 – 22 Uhr

Jazz-Zeit: Norwegen Vol. 4

Sonntag, 10.03., 22 – 24 Uhr

Auf dem offenen Sendeplatz finden sich das Label Losen, das sich zu einer interessanten Stimme des norwegischen Jazz entwickelt hat. Losen ist quasi das Pendant zum Label Hubro vom Februar. Während Hubro den „Nordic Sound" abbildet, ist Losen eher mitteleuropäisch geprägt. So finden sich auf diesem Label auch KünstlerInnen aus anderen Ländern; die Sendung beschränkt sich jedoch auf die norwegischen Vertreter wie Nypan (Bild), aber mit erheblicher stilistischer Bandbreite: Fusion, Straight Ahead, Schweine- und Kirchenorgel, afrikanisch inspiriertes und Big Band.

Auf dem regulären Sendeplatz kommen aktuelle Veröffentlichungen, die man besonders mit Norwegen in Verbindung bringt: Drei mit dem Eis-Musiker Terje Isungset, zwei des Saxophonisten Karl Seglem, zwei des Pianisten Jan Gunar Hoff und eine des Bassisten Sigurd Hole. Hier geht es also primär um Klang, Sound und Stimmung.



#Donnerstagsfrühschicht

Donnerstag, 07.03., 7 – 9 Uhr
(Wdh. 9 – 11 Uhr)

Interview: Der Prof und sein Roboter

Uni mal anders: Während Roboter Yuki die „Vorlesung" hält, geht Jürgen Handke durch die Reihen zur Vertiefung des Stoffes. Der Anglistikprofessor zieht alles Register der Digitalisierung in der Lehre. Ohne Smartphone, Tablet oder Laptop läuft hier nichts. Wir sprechen gegen 08:30 Uhr mit dem Prof über die digitale Revolution in Lehre und Lernen, und wieso er die klassische Vorlesung als Langweilerveranstaltung und Auslaufmodell hält. /Martin

Ansonsten in der Frühschicht wie immer von Montag bis Freitag Veranstaltungen, Wetter, Interviews und Geschichten aus Marburg und der Welt.

Schau mir in die Augen Yuki. (Bild: ms)

The Flims

In diesem Monat durften wir, die Montags-Frühschicht, „The Flims“ begrüßen!
Im Studio waren Christian [alias Corth] – Bass & Julian -Schlagzeug, so gesehen die Rhythmus Gruppe der Band!

Hier ein kleiner Ausschnitt aus dem Interview….

Corth: […] wir sind „The Flims” und wir machen weitestgehend Indie Musik.

Paul: Weitestgehend? Was macht ihr denn, wenn ihr nicht Indie macht?

Julian: Pause…

Corth: Ja, Indie ist ja auch immer so ein Begriff – da weiß man nie so genau…viele nennen sich Indie, viele nennen irgendwas Indie – und wir nennen uns Indie!

Paul: Aber schon auf Grundlage der Musik, oder aufgrund eines Gefühls, welches ihr damit verbindet?

Julian: Gute Frage! Aber ich würde schon aufgrund der Musik sagen, wobei das Gefühl schon da ist. Ich würde jetzt nicht gerne aufgrund des Gefühls Classic Rock machen…was nicht heißt, dass ich die Musik schlecht finde.

Paul: War Indie auch die Musik, die euch inspiriert hat?

Julian: Absolut, denke schon! Wir hören schon in der Band teilweise unterschiedliche Musik, aber Indie war schon immer der Nenner auf den wir uns alle einigen konnten. Indie ist aber auch einfach so ein breites Feld – es gibt Indie Pop, Rock, Punk, Folk – und dann gibt es halt bei uns auch eher die softeren und aber auch die rockigeren. […] Bei uns beiden hier ist es zum Beispiel so, dass Corth deutlich rockigere Musik hört als ich -

Corth: Ich glaube ich bin auch tatsächlich die Person in der Band, die vorher am wenigsten mit Indie zutun hatte, bzw. erst durch die Band wieder zum Indie gefunden hat, was auch ein sehr schöner Prozess war.

Shannon: Seit wann gibt es die Band und woher kennt ihr euch?

Julian: Da muss ich kurz nachdenken…

Shannon: Bist du von Anfang an dabei?

Julian: Ja, ich bin Gründungsmitglied! Aber zu deiner Frage: Ich glaube seit 3 Jahren. Und seit eineinhalb bis zwei Jahren ist Corth dabei. Und die anderen beiden kenne ich noch aus der Schule und da haben wir einfach ein bisschen Musik gemacht – dann sind wir nach dem Abi alle ins Ausland. Danach haben wir uns wieder getroffen und haben die Band gegründet…so richtig ernsthafter wurde es allerdings erst mit Corth.

Shannon: Ihr habt vor kurzem eine EP rausgebracht mit dem Titel „Emma“. Wie ist es dazu gekommen, wie ist diese entstanden?

Julian: Ja bei Bands unserer Größe ist es meist ähnlich: Man schreibt die Songs im Proberaum, man spielt diese meist schon Live und irgend-

wann hat man genug Geld zusammen, um sich ein Studio für eine gewisse Zeit zu mieten und dort ist meist eine Person, die mit einem die Platte produziert. Umso mehr Geld man hat, umso länger kann man ins Studio und umso besser werden die Songs…wir hatten mittel viel Geld – wir haben sehr viel dafür rausgeholt!

Corth: Man kann aber trotzdem sagen, dass wir uns gerade bei der EP einiges vorgenommen haben und meiner Meinung nach auch gut umgesetzt haben. Generell würde ich aber sagen, dass die Platte ein wenig zu glatt wurde für das, wenn man uns live hört. Wenn man Zeit im Studio hat, überlegt man sich noch Sachen, die intuitiv nicht da gewesen wären – das war für uns aber eine sehr wichtige Erfahrung! Wir waren vor ein paar Monaten wieder im Studio und haben das ganz anders gemacht…

Liveauftritte … und die Pannen!

Shannon: Ihr habt die neue EP schon das ein oder andere Mal live gespielt und vor allem bei neuen Songs gibt es ja immer mal wieder die Situation, dass etwas nicht klappt: Was ist bei Euch schon so bei Liveauftritten schief gegangen?

Julian: Das hat bei uns gar nicht so viel mit neu und alt zutun – wir sind bekannt dafür uns bei jedem Song verspielen zu können. Bei uns ist es immer die Technik…wir gehen mit unseren Sachen wirklich nicht gut um.

Corth: Meine Lieblingspanne hat was mit dem Hafenfest in Marburg zutun. Dort wird ja eine schwimmende Bühne auf der Lahn aufgebaut und wir hatten die Ehre dort zu spielen. Erstmal ist man irgendwie meilenweit von dem Publikum weg – was schonmal eine sehr lustige Erfahrung ist, und dann möchte man anfangen zu spielen, aber dann kommt eine Gitarre einfach nicht. Und im Normalfall geht man einfach alle Kabel durch und geht in den Backstage und tauscht ggf. ein Kabel aus, aber das geht natürlich nicht, wenn man mitten auf der Lahn steht. Dann steht man da und wird von allen begutachtet – es kam dann zwar mal eine Kiste Bier die rübergebracht wurde, damit waren wir schon zufrieden, aber das Problem war immer noch nicht gelöst…

Julian: Im Endeffekt war nur ein Kabel locker! Saiten reißen auch immer… und ein Fehler eines Veranstalters war, BierPong im Backstage zu erlauben…Man fühlt sich dann zwar richtig gut auf der Bühne, aber wir waren tatsächlich so, so schlecht.

Corth: Was auch so ein Klassiker ist: Ich tanze gerne mal auf der Bühne und unsere Gitarristen haben 1000 Pedale vor sich liegen und ich habe wirklich nur ein Stimmgerät. Und wenn man da drauftritt, dann ist mein Bass stumm. Ich schaffe es aber immer in jeder zweiten Show im rückwärtslaufen da draufzutreten

Julian: Das ist auch immer geil, weil es immer bei einem Drop ist! Corth haut so richtig rein, freut sich so auf diesen einen Moment, hüpft und es kommt einfach nichts mehr! Genau dann hört man mich immer hinten lachen! – Ist dann halt wirklich ein starker Drop!

Das ganze Interview

Wer noch mehr zum Musikvideo zu „Emma“ wissen möchte, wissen möchte wie sich die Jungs bei #EntwederOder geschlagen haben und Hintergründe zu den einzelnen Songs erfahren möchte – der sollte sich das Interview auf unserer Website anhören! Unter https://www.radio-rum.de/blog/2019/02/23/interview:-the-flims/ könnt ihr das ganze Interview nochmal nachören.

Radioprogramm 11. – 17. März 2019

	Montag, 11.03.	Dienstag, 12.03.	Mittwoch, 13.03.	Donnerstag, 14.03.	Freitag, 15.03.	
07:00	Frühschicht					07:00
08:00						08:00
09:00	Frühschicht					09:00
10:00						10:00
11:00	Persisch-Deutsches Magazin	Höllenlärm	Jazz-Zeit Extra	Free Wheel	Barnamay Kurdi	11:00
12:00				RUMprobieren	Kulturbeben	12:00
13:00	radio%attac onda-info	Kulturradenladio	offen	offen	offen	13:00
14:00	offen	Quatchbrötchen	Kranschinats	Auf den Schirm!	Tunes From The Void PSYCH	14:00
15:00		Musikalische Verbrechen	Solar Music			15:00
16:00	offen	offen	offen	offen	offen	16:00
17:00						17:00
18:00	Kulturradenladio	mitgemacht	offen	offen	radio%attac onda-info	18:00
19:00	offen	offen	offen	offen	offen	19:00
20:00	Parkinsongs	offen	Kranschinats	Migralatino	Migralatino	20:00
21:00			Solar Music	Mrs. Pepsteins Welt		21:00
22:00	Unerhört Live	Basic Musik	offen	offen	Die schwarze Zone	22:00
23:00						23:00
24:00	Democracy Now! und Wiederholung der Sendungen von 18 - 19 Uhr					24:00
02:00	Wiederholung von 20 - 24 Uhr und Wdh. von 19 - 20 Uhr					02:00

Wiederholungen

Livesendungen

	Samstag, 16.03.	Sonntag, 17.03.	
07:00	offen	offene Nacht	07:00
08:00			08:00
09:00	Deutsch-Afghanisches Magazin	offen	09:00
10:00	Jazz-Zeit	offen	10:00
11:00			11:00
12:00	Benvenuti!	Deutsch-Afghanisches Magazin	12:00
13:00	offen	Agoradio	13:00
14:00	Persisch-Deutsches Magazin		14:00
15:00		Barnamay Kurdi	15:00
16:00	offen	Margays on Air	16:00
17:00			17:00
18:00	offen	EXTRA-LIVE	18:00
19:00	offen	offen	19:00
20:00	Afro Latino Power	(* Lumiere Time	20:00
21:00			21:00
22:00	offene Nacht	Jazz-Zeit	22:00
23:00			23:00
24:00		Afro Latino Power	24:00

Jazz-Zeit: Norwegen Vol. 5

Sonntag, 17.03., 22 – 24 Uhr

Diesmal können die HörerInnen ihre Kenntnisse vertiefen, die sie bereits in früheren Ausgaben der Jazz-Zeit zu Norwegen erworben haben. Es gibt Neues von den Gruppen Wako des Pianisten Kjetil André Mulelid, Fire! des Saxophonisten Mats Gustafsson (richtig, Thema verfehlt, aus Schweden, aber auf einem norwegischen Label), dem MMO-Ensemble des Saxophonisten Martin Myhre Olsen, dem Trompeter Arve Henriksen und den fantastischen Elephant9. Neu in der Jazz-Zeit hingegen sind das Ensemble des Bassisten Ole Marius Sandberg und die Formation Polyostinat des Vibraphonisten Ivar Kolve. Schließlich gibt es für die Jazzinitiative Marburg den Hinweis auf ihr Konzert mit dem Quartett des Bremer Schlagzeugers Christian Krischkowsky am Dienstag drauf in der Cavete (w/ Peter Ehwald - sax, 19.03., 20.30 Uhr, 12/6 Euro).

UNERHÖRT LIVE

Montag, 11.03., 22 – 24 Uhr

Ein bunt durchmischtes Programm zum Ende des Winters mit neuen und teilweise schon mehrere Dekaden alte Aufnahmen: ANE BRUN hat ein sehr respektables Livealbum mit Orchesterbegleitung veröffentlicht, die völlig zu Unrecht nie wirklich bekannt gewordene Marburger Band DRIVE A BRITISH CAR spielte vor 25 Jahren ein komplettes Album mit neuen Songs live im KFZ ein, außerdem gibt es Punkfolk und Americana mit den UKRAINIANS (ratet mal, wo die herkommen!) und ALMOST ACOUSTIC.

Solar Music

Mittwochs, 21 – 22 Uhr

Solar Music ist ein musikalisches Kaleidoskop mit kleinem Schwerpunkt auf Psychedelic und Kraut. Von Alt bis Neu, von zeitlosen Klassikern zu obskuren Raritäten kommen spannende Platten und Hintergrundinformationen aus dem Funkhaus in Euer Ohr.

Radioprogramm 18. – 24. März 2019

	Montag, 18.03.	Dienstag, 19.03.	Mittwoch, 20.03.	Donnerstag, 21.03.	Freitag, 22.03.	
07:00	Frühschicht					07:00
08:00						08:00
09:00	Frühschicht					09:00
10:00						10:00
11:00	Persisch-Deutsches Magazin	Margays on Air	(* Lumiere Time	Music was our first love	Barnamay Kurdi	11:00
12:00					EXTRA-LIVE	12:00
13:00	radio%attac onda-info	Traumawellen	KlassikrundheRUM	offen	offen	13:00
14:00	Parkinsongs	offen	Kranschinats	Migralatino	Migralatino	14:00
15:00			Solar Music	Mrs. Pepsteins Welt		15:00
16:00	Unerhört Live	Basic Musik	offen	offen	Die schwarze Zone	16:00
17:00						17:00
18:00	Traumawellen	Radio in leichter Sprache	offen	offen	radio%attac onda-info	18:00
19:00	offen	offen	Kalaschnikov	offen	A-Radio	19:00
20:00	Crossover	Nabelorama	Kranschinats	offen	Sammelsuri-RUM	20:00
21:00			Solar Music			21:00
22:00	Tunes From The Voide PSYCH	Basic Musik	offen	offen	offen	22:00
23:00						23:00
24:00	Democracy Now! und Wiederholung der Sendungen von 18 - 19 Uhr					24:00
02:00	Wiederholung von 20 - 24 Uhr und Wdh. von 19 - 20 Uhr					02:00

Wiederholungen

Livesendungen

	Samstag, 23.03.	Sonntag, 24.03.	
07:00	offen	Dronatic Space Night Vol. 8	07:00
08:00		offen	08:00
09:00	Deutsch-Afghanisches Magazin	17grad	09:00
10:00	Jazz-Zeit	offen	10:00
11:00			11:00
12:00	Benvenuti!	Deutsch-Afghanisches Magazin	12:00
13:00	17grad	offen	13:00
14:00	Persisch-Deutsches Magazin		14:00
15:00		Barnamay Kurdi	15:00
16:00		Höllenlärm	16:00
17:00	Africa In True Light		17:00
18:00		offen	18:00
19:00	2spacechaserz		19:00
20:00	offen	Jazz-Zeit extra	20:00
21:00			21:00
22:00	Dronatic Space Night Vol.8	Jazz-Zeit	22:00
23:00			23:00
24:00		offen	24:00

Jazz-Zeit

Sonntag, 24.03., 20 – 24 Uhr

Jens Düppe → Jazz-Zeit

Der Schlagzeuger Jens Düppe hat sich in den letzten Jahren in der dt. Szene durchgesetzt und ist auch schon international gefragt. Jens äußerte sein Interesse, die Jazz-Zeit besuchen zu kommen. Gerade hat er auch noch den renommierten ‚WDR-Jazzpreis' bekommen. Schon seit einiger Zeit findet er sich relativ häufig in der Besetzung, wenn man Veröffentlichungen aus D'land und dem angrenzenden Ausland in die Hand nimmt. HörerInnen der Jazz-Zeit ist er daher selbstverständlich längst geläufig. Als Novum hat sich Jens eine vierstündige Ausgabe der Sendung ausgesucht, bisher waren unsere BesucherInnen zwei Stunden zu Gast. Wir haben also viel Zeit, um ihm und seiner Musik zuzuhören - langweilig wird es bestimmt nicht, da er schon viel verschiedenes gemacht hat. Jens spielt einen interessanten, modernen Schlagzeug-Stil und ist technisch selbstverständlich brilliant. Wir freuen uns also auf die Ehre, ihn bei uns begrüßen zu können. Zudem danken wir der Lumiere Time, die freundlicherweise die Technik übernimmt.

#Donnerstagsfrühschicht

Donnerstag, 21.03., 7 – 9 Uhr
(Wdh. 9 – 11 Uhr)

Die Schauspielerin Anke Stedingk im Gespräch

Zuletzt stand sie als Gast-Schauspielerin in „Diese Mauer fasst sich selbst zusammen und der Stern hat gesprochen, der Stern hat auch was gesagt" am hessischen Landestheater Marburg auf der Bühne -- mit furioser Rolle als Hologramm (im Foto rechts). In der #Donnerstagsfrühschicht sprechen wir ab 08 Uhr mit Anke Stedingk über Theater und Schauspielkunst, ihre persönliche Entwicklung, das Stück „Diese Mauer..." der Wiener Autorin Miroslava Svolikova, sowie zu Rat und Tat für die nächste Generation auf der Bühne. /Martin

© Jan Bosch /HLTM

Ansonsten in der Frühschicht wie immer von Montag bis Freitag Veranstaltungen, Wetter, Interviews und Geschichten aus Marburg und der Welt.

Radioprogramm 25. – 31. März 2019

	Montag, 25.03.	Dienstag, 26.03.	Mittwoch, 27.03.	Donnerstag, 28.03.	Freitag, 29.03.	
07:00	Frühschicht					07:00
08:00						08:00
09:00	Frühschicht					09:00
10:00						10:00
11:00	Persisch-Deutsches Magazin	Höllenlärm	Jazz-Zeit Extra	Funk für Fische	Barnamay Kurdi	11:00
12:00					offen	12:00
13:00	radio%attac onda-info	Kulturradenladio	offen	offen	offen	13:00
14:00	Crossover	Nabelorama	Kranschinats	offen	Sammelsuri-RUM	14:00
15:00			Solar Music			15:00
16:00	Tunes From The Void PSYCH	Basic Musik	offen	offen	offen	16:00
17:00						17:00
18:00	Kulturradenladio	mitgemacht	offen	offen	radio%attac onda-info	18:00
19:00	Lieblingsrap	offen	offen	offen	offen	19:00
20:00	Parkinsongs	Progresiva	Kranschinats	offen	offen	20:00
21:00			Solar Music			21:00
22:00	Unerhört Live	offen	offen	offen	offen	22:00
23:00						23:00
24:00	Democracy Now! und Wiederholung der Sendungen von 18 - 19 Uhr					24:00
02:00	Wiederholung von 20 - 24 Uhr und Wdh. von 19 - 20 Uhr					02:00

Wiederholungen

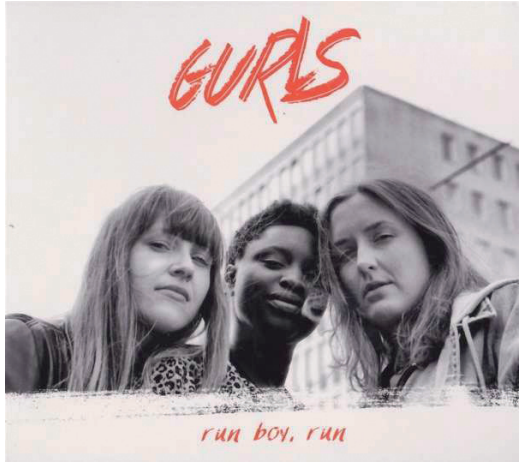
Livesendungen

	Samstag, 30.03.	Sonntag, 31.03.	
07:00	offen	Offene Nacht	07:00
08:00			08:00
09:00	Deutsch-Afghanisches Magazin	offen	09:00
10:00	Jazz-Zeit	offen	10:00
11:00		offen	11:00
12:00	Benvenuti!	Deutsch-Afghanisches Magazin	12:00
13:00	offen	offen	13:00
14:00	Persisch-Deutsches Magazin		14:00
15:00		Barnamay Kurdi	15:00
16:00	offen	Margays on Air	16:00
17:00			17:00
18:00	offen	offen	18:00
19:00			19:00
20:00	offen	(* Lumiere Time	20:00
21:00			21:00
22:00	offen	Jazz-Zeit	22:00
23:00			23:00
24:00	Offene Nacht	offen	24:00

Jazz-Zeit: Norwegen, Vol. 6

Sonntag, 31.03., 22-24 Uhr

Zum Abschluß geben wir uns die Kanne mit dreimal dem Saxophonisten Stale Llavik Solberg und einmal Past Present. Die bekannte Bassistin Ellen Andrea Wang streift zweimal zwischen Jazz und Pop hin und her (Bild), Sängerin Ruth Wilhelm Meyer klangbiotopt und mit Falkevik erscheint ein interessantes Klaviertrio am Horizont. Bis zum nächsten Mal, Skandinavien, im April geht's ab nach Brasilien.



UNERHÖRT LIVE

Montag, 25.03., 22 – 24 Uhr

Er ist seit über 50 Jahren als Profimusiker unterwegs und anerkannt, der Rolling Stone hat ihn einst als einen der 20 besten Gitarristen bezeichnet, eine inoffizielle Discographie listet über 35 (!) reguläre Veröffentlichungen auf (Sampler, Live-Alben und Gastbeiträge nicht eingerechnet), er spielt mit Größen wie Keith Richards, Jeff Tweedy oder David Byrne, er schreibt und singt Songs, die gleichermaßen anrühren und das Haus rocken, er wird in diesem Jahre 70 Jahre alt und trotzdem ist er ein „Musicians Musician" für einen Insiderkreis geblieben: Dabei ist er eine wahre Größe: RICHARD THOMPSON.

Workshop: Lange Nacht der Jingles

Samstag, 30. März 2019,
10 bis 18 Uhr + open end

Jingle, Opener, Claim, Trailer, Shout, you-name-it ... kleine Sound-Bites lockern die Sendung auf, verschaffen dem Moderator Luft und geben einer Sendung Wiedererkennungswert. Wir wollen das wieder von User für User gestalten. Nach einer kleinen Einführung in die Welt der Jingles und den technischen Gimmicks geht's in die Praxis. Open end in die lange Nacht zum Sonntag hinein. Anmeldung unter https://www.bz-bm.de/seminare/aktuell/details/4882-workshop-lange.html

/Martin.

Livestream

HAVANNA ACHT

KOLLEKTIVKNEIPE

LAHNTOR 2 MARBURG
WWW.HAVANNA8.NET
FIND US ON FACEBOOK OR STRESSMOB.DE

KFZ Das ganze Programm unter: www.kfz-marburg.de

Sa. 2.3. KINDERKARNEVAL LariFari mit Jan und Henri
So. 3.3. 288. MARBURGER ABEND Freie Bühne, freier Eintritt!
Sa. 9.3. LEBENSZEICHEN Aftershowparty zum Marburger Kamerapreis
15.|16.3. 24. MANO-MUSIKFESTIVAL
Di. 19.3. JESPER MUNK SOLO Blues | Soul + Support
Do. 21.3. KEIMZEIT Mit ihrem aktuellen Album "Das Schloss"
Fr. 22.3. DJANGO ASÜL "Letzte Patrone" | Kabarett
Sa. 23.3. NORUZFEST Persisches Neujahrsfest mit Live-Musik
So. 24.3. BUMMELKASTEN für Kinder ab 3 Jahren, Eltern und Nicht-Eltern
Do. 28.3. LYGO "Schwerkraft Tour" 2019 - Punkrock/Post-Hardcore
Sa. 30.3. FROWIN "Der Kanzler-Chauffeur... bremst für Deutschland"
Fr. 29.3. LA LUNA 20er Jahre Party

KFZ • Biegenstr. 13 • Marburg • Tel. 06421.13898 • www.kfz-marburg.de
Vielfalt. Toleranz. Engagement. Seit 1977.